# Stadt Hameln 14 Finanzen

14-52.01



litteilungsvorlage		107/2022				
Bezeichnung			nö	öbF		
Aktuelle Zinssteigerungen und die Auswirkungen auf den Haushalt der Stadt Hameln						
Beratungsfolge						
Gremium	Datum	Bemerkungen		n		
Ausschuss für Finanzen, Personal und Wirtschaft	12.05.2022					
Verwaltungsausschuss	<del>18.05.2022</del>					
Rat	<del>24.05.2022</del>					

Beteiligte Organisationseinheiten	Unterschriften		
Rechnungsprüfungsamt			

Unterschriften							
Abteilungsleitung	Fachbereichsleitung	Dezernatsleitung	Fachbereichsleitung 1	Oberbürgermeister			

## Mitteilungstext

107/2022

Mit Vorlage 73/2022 stellte die FDP-Fraktion den Antrag eine Szenarioanalyse über die Auswirkungen der prognostizierten Entwicklungen am Kapitalmarkt (Erhöhung der Kreditzinsen) zu erstellen. Dabei sollte mindestens ein moderater 1%-Zinsanstieg, ein heftiger 3%-Zinsanstieg simuliert und ein Übergang von einer flachen zu einer steilen Zinsstrukturkurve aufgezeigt werden.

Die in der nachfolgenden Darstellung aufgezeigten zum Haushalt 2022/23 geplanten Zinsbelastungen für die Investitionskredite beinhalten bereits eine Erhöhung der Kapitalmarktzinsen um bis zu 1 %. Die Erhöhung um bis zu 3 % ist hier jetzt zusätzlich dargestellt.

Es zu berücksichtigen, dass das Gesamtkreditportfolio unter Chancen-/Risikoabwägung so aufgestellt ist, dass bei rd. 47 % der Kredite die Zinsen bis zur vollständigen Tilgung festgeschrieben sind. Bei rd. 53 % der Kredite sind die Zinsen bis zu einem bestimmten Zeitraum festgeschrieben und müssen dann sukzessive neu vereinbart werden. Hiervon sind rd. 12 % auf Basis des 3- oder 6 MonatsEuribor aufgenommen. Durch die bisherige Steuerung des Portfolios sind sog. "Klumpenrisiken" weitestgehend ausgeschlossen.

Das bedeutet, dass ein Zinsänderungsrisiko immer nur einen Teil des Gesamtportfolios betrifft und dies teilweise dann auch nur zeitlich versetzt.

#### Voraussichtliche Entwicklung der Investitionskredite

Voladssichtliche Entwicklung der investitioniskiedite							
Stand	2022	<u>2023</u>	<u>2024</u>	<u>2025</u>	<u>2026</u>		
Bestand 01.01.	101.410.299,00	112.172.359,00	129.095.789,00	131.583.499,00	135.173.749,00		
Plan-Tilgung	-7.237.940,00	-8.063.670,00	-8.543.970,00	-8.402.140,00	-8.933.000,00		
Plan-Neuaufnahme	18.000.000,00	24.987.100,00	11.031.680,00	11.992.390,00	11.692.810,00		
Bestand 31.12. d.J.	112.172.359,00	129.095.789,00	131.583.499,00	135.173.749,00	137.933.559,00		
Zinsbelastung HH 2022/23	1.033.400,00	1.232.900,00	1.359.400,00	1.403.900,00	1.468.900,00		
Zinsbelastung bei +3 %	1.380.777,00	1.716.274,00	2.240.425,00	2.746.991,00	2.975.570,00		

Stand heute sind die Zinssätze innerhalb der letzten 3 Monate stark gestiegen. Der 10 Jahres-Swapsatz um rd. 1,1 %. Hierin spiegeln sich die Markterwartungen wieder, dass die EZB entsprechende Maßnahmen zur Eindämmung der Inflation (u.a. eine Erhöhung der Leitzinsen) noch in diesem Jahr ergreifen wird. Inwieweit ein Zinsanstieg in dieser Höhe mit Blick auf die von der EZB erwarteten Maßnahmen übertrieben ist muss sich noch zeigen.

### Personelle Auswirkungen

Nein

#### Finanzielle Auswirkungen

Nein

## Organisatorische Auswirkungen

Nein

### Ökologische Auswirkungen (zusätzlich Angabe in t CO<sub>2</sub>-Äquivalent, soweit möglich)

Nein